Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft

Vorab-Pressekonferenz anlässlich des Deutschen Schmerzkongresses 2026

Termin: Dienstag, 13. Oktober, 12.00 bis 13.00 Uhr
Online-Veranstaltung. Registrierung für Journalistinnen und Journalisten:
https://events.teams.microsoft.com/event/b92f2f90-f9bf-4226-b3d8-822ab82a67cf@1495922a-4378-45e9-a32a-422448450fb1

Vorläufige Themen und Referierende

Die Zukunft der Schmerzversorgung zwischen Leitlinien und informierten Patient*innen
Prof. Dr. Irmela Gnass
Kongresspräsidentin der Deutschen Schmerzgesellschaft, Professorin für Nursing Science and Cross-sectoral Care am Institut für Pflegewissenschaft und -praxis der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, Salzburg, Österreich

Neue Therapien bei Migräne: Zwischen Innovation, Evidenz und Versorgungslücken
PD Dr. med. Robert Fleischmann
Kongresspräsident der DMKG, Leiter des Kopfschmerzzentrum, Universitätsmedizin Greifswald

Weniger Irrwege, bessere Behandlung: Neue Wege in der Migräneversorgung mit MIGRA-MD
PD Dr. med. Ruth Ruscheweyh
Leiterin des Innovationsfondsprojekts MIGRA-MD, Oberärztin der Neurologischen Klinik des LMU Klinikums München

Schmerztherapie mit VR-Brille: Spielerei oder echte Hilfe?
Stefan Lindner
Physiotherapeut und Sportwissenschaftler am Zentrum für interdisziplinäre Schmerzmedizin, Universitätsklinikum Würzburg

Post-COVID, MS und chronischer Schmerz: Welche Rolle spielt das Immunsystem?
Dr. med. Livia Sophie Lang
Ärztin in Weiterbildung an der Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsmedizin Mainz

Schmerz raubt Schlaf – Schlafmangel verstärkt Schmerz: Ein Teufelskreis und wie man ihn durchbricht
Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Anke Diezemann-Prößdorf
Leitende Psychotherapeutin der Interdisziplinären Multimodalen Schmerztherapie, Deutsches Schmerz-Zentrum Mainz

Moderation: *Pressestelle Schmerzkongress 2026*

Kontakt für Journalistinnen und Journalisten:

Deutscher Schmerzkongress 2026
Pressestelle
Juliane Pfeiffer/Michaela Richter
Telefon: 0711 8931-693/-516
pfeiffer@medizinkommunikation.org
richter@medizinkommunikation.org